Virtuelle Auftragskiller - Sasek kontert Hackerangriffe auf Kla.TV

24.Juli 2020

Die Server von Kla.TV und Gründer Ivo Sasek stehen wieder einmal unter Dauerbeschuss von Hacker-Kollektiven. Gelingt Anonymous ein krimineller Hacker-Akt, entzündet Watson damit sogleich ein mediales Lauffeuer quer durch den Mainstream. Auf den Fuss zerren sie dann vereint unsere privaten Daten an die Öffentlichkeit – und dies natürlich, wie gewohnt, in komplett verfälschtem Kontext. Der Verdacht erhärtet sich, dass sich Systemmedien wie Watson & Co hinter einer Anonymous-Maske verbergen. Sasek kontert.

https://www.kla.tv/index.php?a=showembedvidid=16904&lang=de

Die Server von Kla.TV und Gründer Ivo Sasek stehen wieder einmal unter Dauerbeschuss von Hacker-Kollektiven. Gelingt Anonymous ein krimineller Hacker-Akt, entzündet Watson damit sogleich ein mediales Lauffeuer quer durch den Mainstream. Auf den Fuss zerren beide dann vereint unsere privaten Daten an die Öffentlichkeit – und dies natürlich, wie gewohnt, in komplett verfälschtem Kontext. Der Verdacht erhärtet sich, dass sich Systemmedien wie Watson & Co hinter einer Anonymous-Maske verbergen. Sasek kontert.

Ich bin Ivo Sasek, der Gründer von Kla.TV und rede jetzt zu euch, die ihr euch Anonymous nennt und vor 3 Tagen, also am 20. Juli 2020 in unsere Kla.TV- Serversysteme eingedrungen seid, zwei unserer Hauptserver neu formatiert, sprich gelöscht habt und mir und Kla.TV nun einen langen virtuellen Winter durch immer intensivere Hacker-Angriffe androht. Ihr tragt gerade mutig unsere intimsten Daten an die Öffentlichkeit.
Beweist nun aber der Öffentlichkeit, dass ihr wirklich mutig und nicht bloß feige Memmen seid. Ihr habt eure Wut gegen mich, Kla.TV und die OCG aufgrund all der bekannten Verdrehungen, Auslassungen und Lügen gezeigt und euer öffentliches Pamphlet unterschrieben mit: Wir sind Anonymous. Wir sind Legion. Wir vergeben nicht. Wir vergessen nicht. Erwarte uns.
Wenn ihr wirklich Profil habt und eurer Sache so sicher seid, dann macht es so wie ich: Brüstet euch nicht hinter vorgehaltener Maske »wir sind Anonymous«. Stellt euch wie ich, samt euren Werken vor die Kamera, zeigt euer Gesicht und sagt eure Namen.

Ich bin Ivo Sasek, und mit Kla.TV suche ich die Menschenheits-Familie vor schlimmsten Dingen zu bewahren. Dazu legen wir Quellen mit nachprüfbaren Beweisen vor. Kla.TV hat dabei nichts zu verbergen. Wir verhalten uns so, dass man uns für jede einzelne Sendung zur Rechenschaft ziehen kann. Wir müssen uns weder schämen noch verstecken. Auch als OCG leben wir seit Jahrzehnten völlig offen, jeder kann uns beobachten, alles von uns lesen und in all unsere Werke Einblick nehmen. Während ihr aus dem Hinterhalt prahlt: »Wir sind Legion«, setze ich mich seit Jahrzehnten und noch immer völlig ungeschützt dem Kreuzfeuer verleumderischer Massenmedien aus.
Während ihr stolz proklamiert: »Wir vergeben nicht«, proklamiere ich seit 1977: »Ich vergebe allen, bis hin zum Teufel, wenn es denn sein muss«. Denn wer nicht vergibt, dem wird auch selber nie vergeben werden. Warum bloß wollt ihr euch zerstören, indem ihr euch mit Naturgesetzen anlegt?
Ihr bekennt halsbrecherisch: »Wir vergessen nicht.« Ich dagegen bekenne: Ich will eure Schandtaten sofort vergessen, sobald ihr eingesehen habt, dass das grundverkehrt ist, was ihr da gerade macht. Denn 42 Jahre Seelsorge mit tausenden Menschen haben mich gelehrt, dass jeder sich selber zerstört, der nicht vergeben oder vergessen kann. Schadet euch doch nicht selber durch eure Besserwisserei und Hartherzigkeit. Ihr droht mir: »Erwarte uns«. Ich antworte: Seid meine Gäste und habt den Mut, zusammen mit mir und meiner Familie von Angesicht zu Angesicht zu reden. Wir werden euch bewirten kostenlos und auf eure Fragen und Bedenken 1:1 eingehen.
Allem voran werden wir zu dem Satz Stellung nehmen, wo ihr schreibt: »Und was wir gar nicht mögen, das sind Sekten, die Kinder indoktrinieren und schlagen, Fake-News verbreiten und Menschen ausbeuten.«
All dies mögen wir nämlich auch nicht. Warum ihr dies allerdings bis dato auf all unseren ocg.life-Seiten, auf sasek.tv usw. übersehen habt, würde ich euch gerne 1:1 ins Gesicht fragen. Ihr begnügt euch bislang mit aus dem Zusammenhang gerissenen Medienberichten und ein paar böswilligen Verleumdern, die lauter Dinge herumerzählen, die wir genau so hassen würden wie ihr – wenn sie denn wahr wären. Aber denkt doch auch einmal an eure geschiedenen Ehepartner oder an jene Aussteiger aus euren eigenen Reihen, die ja ein und dasselbe auch mit euch machen. Sämtliche Spaltungen, ob nun die der Ehen, der Familien oder welcher Gemeinschaften auch immer, hinterlassen doch die Not, dass hinterher plötzlich alles schlecht und schwarz geredet wird, was in der gemeinsamen Vergangenheit aber noch hochgelobt und leuchtend war.
Kurzum: Tretet jetzt aus eurer Anonymität heraus, zeigt euch mit Gesicht und Namen, wenn ihr Recht tut und nichts zu verbergen habt. Das Zeitalter hinterhältiger Anonymität und Geheimgesellschafterei ist vorbei. Die neue Welt ist voll wertschätzender Liebe, freimachender Wahrheit, voll heilsamem Licht und gegenseitigem Respekt. Ich respektiere und schätze es daher, dass ihr aktiv etwas gegen das tut, was ihr als Unrecht empfindet. Millionen Menschen dulden solches leider noch immer passiv – was aber gar nicht geht. Wem allerdings eine bessere Welt nicht einmal so viel wert ist, dass er für sie sein Gesicht zeigt, wird sie niemals fördern. Was oder wen fürchtet ihr bloß? Ihr wisst doch mit Sicherheit, dass wir euch niemals etwas Böses antun würden. Daher muss ich wohl annehmen, dass eure Furcht auf den Straftatbestand eurer Hacker-Angriffe gegen mich, Ivo Sasek, Kla.TV, OCG usw. zurückzuführen ist: Ihr tut nämlich gerade dasselbe, was man schon am 30. November 2016 mit uns gemacht hat. Es waren damals hochprofessionelle Hacker-Angriffe gegen Kla.TV und mich. www.kla.tv/15647 Denkt bitte rechtzeitig darüber nach, was ihr da tut, denn laut unseren Rechtsdiensten hat euer Datenklau ein Umfang angenommen, der mit bis zu zehn Jahren Gefängnis bestraft werden kann – wenn man euch erwischt. Eine allenfalls noch vorhandene Echt- und Rest-Justiz müsste zum Beispiel nur euren IP-Adressen nachspüren, die wir während eurem Raubzug ganz gemächlich abgelichtet haben. Solche Spuren zu hinterlassen, war nicht sonderlich professionell von euch. Oder war dies gar

Absicht? Eure nachhaltige Bedrohung, dass ihr Hacker-Angriffe gegen uns startet, lässt nämlich aufhorchen. Zumindest wir wissen, dass ihr im Bunde mit ehemaligen Vertrauensleuten von uns seid, die uns wie Judasse an die Medien verraten haben. An die Medien – nicht direkt an euch! Vielleicht seid ihr ja sogar dieselbe Vereinigung, die uns schon am 30. November 2016 gehackt hat, und zwar in der gleichen Nacht nach der Ausstrahlung einer üblen Verleumdungssendung des Bayerischen Rundfunks. Ein und dasselbe geschah dann wieder nach jener BR-Attacke vom 29. Januar 2020 – nur steigerte sich damals das kriminelle Potenzial der Hacker um ein Vielfaches. Abermals knappe vier Stunden nach der „kontrovers“-Sendung gegen Kla.TV wurde innert kürzester Zeit unsere komplette Datenbank mit nahezu 12.000 Kla.TV-Sendungen von unseren Servern gelöscht. Also nahezu sämtliche Kla.TV-Produktionen, die Tausende von Menschen in 7,5 Jahren unter Aufopferung ihrer Freizeit Tag und Nacht selbst finanziert, erarbeitet hatten – waren weg – ein potentieller Milliardenschaden. Wie damals, so auch jetzt, attackieren eure Angriffe ja nicht nur unseren Arbeitsaufwand in Form von Zeit und Geld. Ihr attackiert damit auch den persönlichen Ruf unserer Kla.TV-Mitarbeiter. Viele verloren dadurch ihre beruflichen Stellungen, ihre Studienplätze, Stipendien, aber auch Freunde, Familienangehörige und Verwandten usw. Warum das? Weil Hunderte solcher Hass-Sendungen, wie auch ihr sie gerade wieder schürt, zu massenhaften Mainstream-Hetzen und harten Verfolgungen gegen all diese wunderbaren Menschen geführt haben. Erkennt ihr denn nicht, dass diese alle es von Herzen gut und aufrichtig meinen und dafür ihr Gesicht zeigen? Die Wahrscheinlichkeit übrigens, dass damals das Veröffentlichen von zwei Medienhetzen durch den „BR-kontrovers“ direkt mit zwei Cyber-Attacken solchen Ausmaßes zusammenfielen, errechneten unsere Mathematiker mit der Möglichkeit von 1:65 Milliarden. Als Vergleich: Die Wahrscheinlichkeit, in Deutschland innerhalb von 1em Jahr von einem Blitz getroffen zu werden, wäre etwa 10.000 Mal höher gewesen. Im Hinblick auf eure Hacker-Angriffe muss Ähnliches gesagt werden: Die Tatsache, dass Massenmedien wie etwa Watson und das St. Galler Tagblatt schon wieder vor mir detailgetreu wussten, welche Attacken gegen mich und Kla.TV stattgefunden haben, legen den Anfangsverdacht nahe, dass ihr von Watson und anderen Medien angeheuerte virtuelle Auftragskiller seid. Dies umso mehr, weil genau diese Medien eure Schwerstverbrechen in keinem Ansatz öffentlich rügen – und alle darauffolgenden Nachschwätzer-Medien rügen euch auch nicht. Sie alle solidarisieren sich stattdessen mit euch gegen uns. So können sich doch – sind wir ehrlich – nur Gesinnungsgenossen und engst miteinander Verbandelte verhalten! Vielleicht seid ihr aber auch Sektenmitglieder von Watson selbst – und darum so anonym. Und sagt mir jetzt bitte nicht, dass ihr keine Sekte seid, denn ihr erfüllt gerade wieder sämtliche Kriterien, die Sektenexperten als typische Merkmale einer wirklichen Sekte publiziert haben – z.B. lasst ihr gerade wieder gar nichts anderes gelten als nur eure eigene Meinung. Ihr schließt damit jeden aus, der nicht haargenau so denkt wie ihr. Ihr seid – merkt euch das – virtuelle Menschenmörder, die zuvor all ihre Rufmordopfer medial verprügeln und verfolgen, die nicht haargenau in euer Schema passen. Eure Sekte ist daher die einzige, die unsere Kinder von Geburt an geprügelt hat. Die ganze Schulzeit über wurden sie wegen euren Lügereien diskriminiert, ausgeschlossen und teilweise sogar tätlich angegriffen. Öffentliche Hetzjagden wie diese gerade wieder, führen schon seit Jahrzehnten dazu, dass nicht allein unsere Autos und Busse zerkratzt, demoliert und unsere Häuser mit faulen Eiern und so weiter beworfen werden. Eure Sektenjünger machen auch vor realen Mordversuchen durch angeschnittene Autoreifen und Ventile, losgelöste Räder und dergleichen nicht Halt. Mehr als einmal hat eure Sekte meine wunderbare Familie um ein Haar ausgelöscht. Ich kam mit meiner geliebten Ehefrau und unseren wunderschönen elf Kindern mehrmals beinahe ums Leben, als wir infolge solcher Attacken mit 120 km/h auf der stark befahrenen Autobahn herumwirbelten. Ich frage: Was haben euch diese

wunderbaren Menschen getan? Ihr sagt, dass ihr es hasst, wenn Kinder geschlagen und Menschen ausgebeutet werden. Warum löst eure Todessekte dann sogar Räder von unseren großen Reisebussen, dass das Leben unschuldiger Schulklassen und schuldloser Automobilisten auf dem Spiel stehen, wenn die Räder mitten auf der Autobahn abfallen? Warum mordet ihr virtuell so unbarmherzig drauflos? Wisst ihr denn nicht, dass das alles letztlich nur euch selber schadet? Fordert doch nicht die göttlichen Naturgesetze gegen euch selbst heraus. Aber das macht ihr.
Und aufgrund welcher Fehlinformation verklagt ihr mich, ich würde Menschen ausbeuten, wo ich doch seit über 40 Jahren alles unentgeltlich tue? Seit je verschenke ich alle meine 26 Bücher, meine neun großen Spielfilme, hunderte von Musikvideos – alles gratis! Auch alle Kla.TV-, AZK-, OCG-Dienste sind unentgeltlich. Wir haben noch nie auch nur einen einzigen Spendenaufruf gemacht. Was unsere durch euch gehackte und veröffentlichte Kampfkasse betrifft, habt ihr bewusst die zwei einführenden Protokolle zensiert, die ausführlich erläutern, dass diese Gelder nicht für uns, sondern für mittellose, aber von Medien verfolgte OCG-Familien sind, damit diese ihre Gerichtskosten bezahlen können.
Findet ihr es nicht sonderbar, dass meine Kinder mich dennoch bis zum heutigen Tag innigst lieben und bei uns geblieben sind? Und wie kommt es zu den strahlenden Gesichtern tausender OCG-Kindern? Könnt ihr mir das erklären? Habt ihr euch keinen Moment gefragt, ob sich echt geprügelte Kinder wirklich so verhalten können? Ist denn nicht die ganze OCG ein einziges Dokument aufrichtig gelebter Liebe, gegenseitigem Respekt, wahrhaftiger Rücksicht und des gegenseitigen Feelings? www.sasek.tv/feeling Ich sage euch: Tausende Menschen wirken nur deshalb ehrenamtlich mit uns zusammen, weil sie, wie wir, die Menschheit mit so viel Gutem überschütten möchten, wie es nur irgend geht. Hierbei sind alle hochmotiviert, wie es übrigens die Sektenjäger ganz richtig erkannt haben – nur wird dabei niemand von uns genötigt, gedrückt oder ausgebeutet. Alles geschieht aus frei ausfließender Liebe und aus persönlichster Motivation.
Ich beantworte zuletzt jetzt noch eure Schlussandrohung »Mehr Infos, Links und Dumps werden in den nächsten Tagen folgen. Der virtuelle Winter ist gerade bei Sasek, Klagemauer.TV und OCG angekommen, zieht euch warm an.« Warum tut ihr das? Ich bin Ivo Sasek, der seit 43 Jahren vor Gott steht.

von is

ktv_logo3.png

www.kla.tv/16904

pdf_logo_vo1.png

www.kla.tv/16904/pdf